



# AQA drink Palaimon N70 CA/CAS/HCAS N50 CAS/HCAS

Festwasserspender

[www.bwt-aqua.ch](http://www.bwt-aqua.ch)

For You and Planet Blue.



**BWT AQUA AG**

Hauptstrasse 192

CH-4147 Aesch

Telefon: +41 (0)800 88 99 88

Fax: +41 (0)61 755 88 90

E-Mail: [info@bwt-aqua.ch](mailto:info@bwt-aqua.ch)

[www.bwt-aqua.ch](http://www.bwt-aqua.ch)

## Inhaltsverzeichnis

<b>1. Einleitung</b> .....	<b>4</b>
<b>2. Produktbeschreibung</b> .....	<b>4</b>
2.1 Funktionsweise .....	4 / 5
2.2 Sicherheitshinweise .....	5
2.2.1 Kennzeichnung von Hinweisen .....	5
2.2.2 Personalqualifikation und Schulung .....	5
2.2.3 Gefahren bei Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise .....	5
2.2.4 Sicherheitsbewusstes Arbeiten .....	5
2.2.5 Sicherheitshinweise für den Bediener .....	5
2.2.6 Sicherheitshinweise für Einbau-, Wartungs- u. Servicearbeiten .....	5 / 6
2.2.7 Eigenmächtiger Umbau und Ersatzteilherstellung .....	6
<b>3. Installations- und Betriebsanweisung</b> .....	<b>6</b>
3.1 Richtlinien / gesetzliche Grundlagen .....	6
3.2.1 Kaltwasserbad und Sprudelwassertank .....	6
3.2.2 Filter .....	6
3.2.3 Lüftungsöffnungen .....	6
3.3. Umgang mit CO <sub>2</sub> -Gasflaschen .....	6
3.3.1 Sicherheit .....	6
3.3.2 Wechsel CO <sub>2</sub> -Druckgasflasche .....	6 / 7
3.3.3 Dienstleistung Gasflaschenwechsel .....	7
<b>4. Bedienung Palaimon N70/N50</b> .....	<b>7</b>
4.1 Bedienfeld .....	7
4.2 Übersicht der Hauptbestandteile AQA drink Palaimon N70/N50.....	8
<b>5. Hygiene</b> .....	<b>9</b>
5.1 Kontrolle und Verantwortung durch den Betreiber.....	9
5.2 Anleitung für die wöchentliche Hygiene.....	9
<b>6. Wartung und Service</b> .....	<b>10</b>
6.1 Wartung und Service an Mietgeräten .....	10
6.2 Wartung und Service im Kundeneigentum .....	10
6.3 Störungsbehebungen Palaimon N70/N50.....	10
<b>7. Technische Spezifikation</b> .....	<b>11</b>
<b>8. Gewährleistung</b> .....	<b>11</b>
<b>9. Entsorgung</b> .....	<b>11</b>

## 1. Einleitung

Vielen Dank, dass Sie sich für unser Produkt entschieden haben.

Wir sind überzeugt, dass Sie mit Ihrem AQA drink Wasserspender zufrieden sein werden.

Lesen Sie die Einbau- und Bedienungsanleitung (EBA) aufmerksam durch. Sie hilft Ihnen dabei, sich mit dem Gerät AQA drink Wasserspender vertraut zu machen und seine Funktionen, seinen Komfort und sein Sicherheitsangebot optimal zu nutzen.

Die EBA enthält wichtige Hinweise, das Gerät sicher, sachgerecht und wirtschaftlich zu betreiben. Ihre Beachtung hilft, Gefahren zu vermeiden, Reparaturkosten und Ausfallzeiten zu vermindern sowie die Zuverlässigkeit und die Lebensdauer des Gerätes zu erhöhen.

Bitte beachten Sie, dass das Nicht-Einhalten der nachfolgend beschriebenen Vorschriften die Aufhebung jeglicher Garantieansprüche zur Folge hat. BWT AQUA kann nicht für Schäden verantwortlich gemacht werden, die durch falschen Gebrauch entstehen.

Die EBA muss ständig am Einsatzort des Gerätes verfügbar sein. Sie ist von jeder Person zu lesen und anzuwenden, die mit Arbeiten am AQA drink Wasserspender beauftragt ist.

Wünschen Sie eine technische Beratung, so steht Ihnen unser Kundendienst jederzeit zur Verfügung.

### Kundenbetreuung

**Tel: +41 (0)800 88 99 88**

**Fax +41 (0)61 755 85 52**

Bitte geben Sie uns folgende Angaben durch:

Diese EBA gehört zum AQA drink

Modell .....

Seriennummer Kühler .....

Seriennummer Tower .....

## 2. Produktbeschreibung

### 2.1 Funktionsweise

Die Modelle AQA drink Palaimon N70 und N50 sind Wasserspender, welche direkt an die Trinkwasserleitung angeschlossen werden. Damit steht unbegrenzt sauberes Trinkwasser zur Verfügung. Zudem wird die Umwelt geschont, da auf den teuren Transport von Mineralwasserflaschen und Gallonen verzichtet werden kann. Die Geräte wurden nach dem neusten Stand der Technik entwickelt. Mit ihrem Filtrationssystem werden Verunreinigungen wie Ablagerungen, Chlor und Partikel entfernt.

Der AQA drink Palaimon N70 oder N50 ist in der folgenden Konfiguration erhältlich:

- N70
  - Kalt-, und raumtemperiertes Wasser (CA)
  - Kalt-, Sprudel- und raumtemperiertes Wasser (CAS)
  - Heiss-, Kalt-, Sprudel- und raumtemperiertes Wasser (HCAS)
- N50
  - Kalt-, Sprudel- und raumtemperiertes Wasser (CAS)
  - Heiss-, Kalt-, Sprudel- und raumtemperiertes Wasser (HCAS)

Der an die Hauptwasserleitung angeschlossene Wasserspender sieht einen sofortigen und kontinuierlichen Bezug von sauberem, frischem Wasser vor. Die Lieferung und Lagerung von grossen Wasserflaschen fällt weg, ebenso das Schleppen und Heben der schweren Gallonen, welches ein Gesundheitsrisiko darstellt.

Während der Lagerung im Tank oder bei Stillstand des Gerätes (Wochenende oder Feiertage), wird das Wasser gekühlt. Der Bezug von sauberem, frischem Wasser zu jeder Zeit wird somit sicher gestellt.

### Lieferumfang

Wasserspender AQA drink Palaimon N70 oder N50 komplett mit Aktivkohlefilter. Die CO<sub>2</sub>-Gasflasche ist als Zubehör erhältlich.

### Empfohlene Dienstleistung

#### AQA drink Hygiene Service

AQA drink Wasserspender sind technische Produkte, welche das Trinkwasser dem Endverbraucher in hygienisch aufbereiteter Form am «Point of Use» zur Verfügung stellen. Um einen optimalen Betrieb sowie eine bestmögliche Wasserqualität zu gewährleisten, bedarf es auch richtiger und regelmässiger Pflege. Dies setzt eine regelmässige Pflege und fachmännische Wartung voraus. Bitte hierzu die Kapitel 5 «Hygiene» und 6 «Wartung und Service» beachten.



### Wissen Sie?

- dass der Mensch 8 Becher Wasser pro Tag trinken sollte?
- dass zwei Drittel des menschlichen Körpers aus Wasser besteht?
- dass Wasser eine bedeutende Rolle bei der Verdauung spielt?
- dass kaltes Wasser den Stoffwechsel im Körper verstärkt?
- dass Wasser Energie gibt, bei der Gewichtskontrolle hilft und den Verstand klar hält?
- dass Wasser den Durst löscht (besser als mit Zucker gesüßte Getränke) und gekühlt wunderbar schmeckt?

## 2.2 Sicherheitshinweise

Diese Einbau- und Bedienungsanleitung enthält grundlegende Hinweise, was im Betrieb und bei der Wartung zu beachten ist. Sie ist daher unbedingt vor Einbau und Inbetriebnahme vom zuständigen Personal zu lesen. Sie muss ständig am Einsatzort des Gerätes verfügbar sein. Es sind nicht nur die unter diesem Abschnitt «Sicherheitshinweise» aufgeführten, allgemeinen Sicherheitshinweise zu beachten, sondern auch die unter anderen Abschnitten eingefügten, speziellen Sicherheitshinweise.

### 2.2.1 Kennzeichnung von Hinweisen



Die in dieser EBA enthaltenen Sicherheitshinweise, die bei Nichtbeachtung Gefährdung für Personal hervorrufen können, sind mit dem nebenstehenden allgemeinen Gefahrensymbol besonders gekennzeichnet. Dieses Sym-

bol finden Sie bei Sicherheitshinweisen, deren Nichtbeachtung Gefahren für das Gerät und dessen Funktion hervorrufen kann.

### 2.2.2 Personalqualifikation und Schulung

Das Personal für den Einbau, die Inbetriebsetzung, Bedienung, Wartung und den Service des Gerätes muss die entsprechende Qualifikation für diese Arbeiten aufweisen. Verantwortungsbereich, Zuständigkeit und die Überwachung des Gerätes müssen durch den Betreiber genau geregelt sein.

### 2.2.3 Gefahren bei Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise

Eine Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann sowohl eine Gefährdung für Personen als auch für Umwelt und Gerät zur Folge haben. Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise führt zum Verlust jeglicher Schadenersatzansprüche. Im Einzelnen kann Nichtbeachtung beispielsweise folgende Gefährdungen nach sich ziehen:

- Versagen wichtiger Funktionen am Gerät
- Versagen vorgeschriebener Methoden zur Wartung und Fehlerbehebung
- Gefährdung von Personen durch elektrische und mechanische Einwirkungen

### 2.2.4 Sicherheitsbewusstes Arbeiten

Die in dieser EBA aufgeführten Sicherheitshinweise, die bestehenden nationalen Vorschriften zur Unfallverhütung sowie eventuelle interne Arbeits-, Betriebs- und Sicherheitsvorschriften des Betreibers sind zu beachten.

Wird das Gerät in Kombination mit anderen Geräten /Maschinen eingesetzt, so sind die entsprechenden Bedienungsanleitungen zu beachten.

### 2.2.5 Sicherheitshinweise für den Bediener

Gefährdungen durch elektrische Energie sind auszuschließen. (Einzelheiten hierzu siehe z.B. in den Vorschriften SEV, VDE und der örtlichen Energieversorgungsunternehmen).

Allgemeine Hygienebedingungen sind zu beachten.

### 2.2.6 Sicherheitshinweise für Einbau-, Wartungs- und Servicearbeiten

Der Betreiber hat dafür zu sorgen, dass alle Einbau-, Wartungs- und Servicearbeiten von autorisiertem und qualifiziertem Fachpersonal wie

- Elektriker
- Sanitär-Installateur
- BWT AQUA Servicetechniker

ausgeführt werden, dass sich durch eingehendes Studium der EBA ausreichend informiert hat. Grundsätzlich gilt, dass Änderungen von Einstellungen im Gerät oder des Steuerprogramms nur von BWT AQUA Servicetechniker oder durch BWT AQUA angewiesenes Personal durchgeführt werden dürfen. Grundsätzlich sind Arbeiten am Gerät nur im Stillstand durchzuführen. Alle Reparaturen und Servicearbeiten sind im Servicekontrollheft aufzuführen.

### 2.2.7 Eigenmächtiger Umbau und Ersatzteilerstellung

Umbau und Veränderungen des Gerätes sind nur nach Absprache mit BWT AQUA zulässig. Originalersatzteile und das von BWT AQUA bereitgestellte Zubehör dienen der Sicherheit. Die Verwendung anderer Teile kann die Haftung für die daraus entstehenden Folgen aufheben.

## 3. Installations- und Betriebsanweisung

### 3.1 Richtlinien / gesetzliche Grundlagen

Bei Installation und Betrieb der Anlage müssen folgende Gesetze beachtet werden:

- Technischen Regeln für Trinkwasserinstallation
- Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasserverordnung)

Alle gelieferten Wasserspender erfüllen die EC-Richtlinie 2002/95/EG (RoHS) zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

#### 3.2.1 Kaltwasserbad und Sprudelwassertank

Der Kalt- und Sprudelwassertank ist eine einzigartige Kombination von Tanksystem und Durchlaufkühlung. Die Wassertemperatur ist werkseitig auf 8 °C eingestellt und sollte nicht verändert werden. Das Sprudelwasser kann eine 1–2 °C tiefere Temperatur aufweisen. Wenn Wasser im Tank gespeichert wird, oder durchfließt, wird das Wasser gekühlt. Es ist ein kontinuierlicher Wasserbezug ohne Unterbruch möglich.

#### 3.2.2 Filter

Das Filtrationssystem des Wasserspenders wurde so konstruiert, um eine Verschmutzung und Verunreinigung des Wassers zu reduzieren. Ein Aktivkohlefilter entfernt eine Reihe von Kontaminationen wie Chlor, organische Verbindungen etc.

#### 3.2.3 Lüftungsöffnungen

Vermeiden Sie, dass Gegenstände oder Flüssigkeiten durch die Lüftungsöffnungen in das Gerät gelangen. Ziehen Sie sofort den Stecker aus der Steckdose, wenn doch irgendwelche Gegenstände oder Flüssigkeiten in das Gerät gelangt sind. Spritzen

Sie vor allem niemals mit einem Wasserschlauch oder Ähnlichem in das Gerät. Für den ordnungsgemäßen Betrieb des Gerätes dürfen die Lüftungsöffnungen nicht abgedeckt werden.

#### Wasserbezug

Nach der Inbetriebnahme durch einen BWT AQUA Servicetechniker ist der AQUA drink Palaimon N70 bzw. N50 sofort betriebsbereit. Die Bedienung des Gerätes ist sehr einfach. Zuerst einen Becher in den Wasserausgabebereich stellen. Anschliessend durch leichtes Berühren des gewünschten Symbols den Wasserbezug auslösen.

### 3.3 Umgang mit CO<sub>2</sub> Gasflaschen

#### 3.3.1 Sicherheit

1. Gasflaschen vor übermässiger Erwärmung, mechanischer Beschädigung und korrosiven Stoffen schützen.
2. In Zonen mit erhöhter Brandgefahr keine Gasflaschen anschliessen oder lagern.
3. Gasflaschen gut zugänglich aufstellen.
4. Volle und leere Gasflaschen getrennt lagern und nach Gasart aufteilen.
5. Gasflaschen nur mit aufgeschraubter Schutzkappe lagern und transportieren.
6. Gasflaschen gegen Sturz und Wegrollen sichern.
7. Bei Undichtheit und Brand: Flaschenventile sofort schliessen. Erhitzte Flaschen intensiv mit Wasser kühlen.
8. In Werkstätten und Labors nur so viele Reserveflaschen aufstellen, wie für den kontinuierlichen Betrieb notwendig sind.
9. Flaschenventile weder ölen noch fetten.
10. Bei Ausserbetriebsetzung der Anlage oder wenn die Gasflaschen leer sind Flaschenventile schliessen.

#### 3.3.2 Wechsel CO<sub>2</sub>-Druckgasflasche

##### Kontrolle

Den am Druckminderer vorhandene CO<sub>2</sub>-Druck kontrollieren. Der CO<sub>2</sub>-Druck soll auf max. 3,5bar eingestellt werden. Ist der aktuelle Manometerzeiger unter 1 bar gefallen, wird der Druck für die optimale Zubereitung des Sprudelwassers nicht mehr ausreichend sein.

##### Demontage

Die Stromzufuhr an der Rückseite des AQUA drinks, schwarzer Schalter ausschalten. Das Handrad an der CO<sub>2</sub>-Druckgasflasche im Uhrzeigersinn schliessen. Die Verschraubung am Druckminderer mit dem Ringschlüssel Art. Nr. 135548 langsam öffnen und den anstehenden Restdruck abbauen. Anschliessend die Druckgasflasche aus ihrer Halterung lösen.

##### Vorbereitung

Die Gewindeschutzabdeckung aus Kunststoff von der neuen Druckflasche entfernen. Um Verunreinigungen

am Flaschenausstrittsventil zu entfernen, öffnen Sie das Flaschenventil kurz.



Die Flasche steht unter Druck, Ventil nur leicht öffnen und nicht gegen Personen richten!

### Anschliessen

Den Druckminderer im Gegenuhrzeigersinn mit dem Flaschenventilgewinde verschrauben. Mit dem Ringschlüssel Art. Nr. 135548 die Verschraubung anziehen.

### Inbetriebsetzung

Die Stromzufuhr mittels des roten Schalters an der Rückseite des Wasserspenders einschalten. Das Hand-

rad an der Druckgasflasche im Gegenuhrzeigersinn bis zum Anschlag öffnen. Anschliessend  $\frac{1}{4}$  Umdrehung im Urzeigersinn zurück drehen. Die Anzeige am Manometer soll zwischen 2,8 bis 3,2 bar anzeigen. Vom Sprudeltank mindestens 0,5 dl Wasser beziehen, kann die geforderte Menge nicht bezogen werden, kontaktieren Sie unsere Kundenbetreuung.

### 3.3.3 Dienstleistung Gasflaschenwechsel

Gerne machen wir den Gasflaschenwechsel für Sie! Wir liefern und montieren eine volle CO<sub>2</sub>-Gasflasche und nehmen die leere zurück. Nutzen Sie einfach und bequem unseren Kohlendioxid-Flaschenservice, indem Sie unsere Kundenbetreuung kontaktieren: Telefonnummer: **Tel. +41 (0)800 88 99 88**

## 4. Bedienung Palaimon N70/N50

### 4.1 Bedienfeld

Um einen Becher mit Wasser zu füllen, stellen Sie ihn auf den Kreis der Auffangschale und wählen das gewünschte Trinkwasser durch Drücken des folgenden Symbols:



#### Taste HEISS

(nur Ausführung HCAS)

Heisses Wasser.

Für den Bezug von heissem Wasser muss aus Sicherheitsgründen zuerst die Taste «HEISS» für mindestens 3 Sek. gedrückt werden. Nach 3 Sek. erscheint «Heisswasser» im Display.

Jetzt zusätzlich Taste «AMBIENTE» drücken (Taste «HEISS» weiter gedrückt halten) – Heisses Wasser wird ausgegeben. Sobald eine der beiden Tasten losgelassen wird, stoppt die Heisswasser Ausgabe.

#### WICHTIG:

Der rote LED Ring der Taste «HEISS» blinkt während der Aufheizphase. Bei Erreichen der Zieltemperatur (94°C) leuchtet der LED Ring dauerhaft rot. Es kann bereits Wasser während der Aufwärmphase bezogen werden, aber BWT empfiehlt aus hygienischen Gründen einen Bezug von Heisswasser erst bei Erreichen der Zieltemperatur.



#### Taste SPRUDEL

(Ausführung CAS/HCAS)

Kaltes, kohensäurehaltiges Wasser.

Mit Betätigen der Sparklingtaste kann ein Glas oder eine Karaffe mit kohensäurehaltigem Wasser bezogen werden.

Der Bezug wird durch mehrmaliges Drücken der Taste unterbrochen.



#### Taste KALT

Kaltes, stilles Wasser.

Mit Betätigen der Kaltwassertaste kann ein Glas oder eine Karaffe mit stillem gekühltem Wasser bezogen werden.

Der Bezug wird durch mehrmaliges Drücken der Taste unterbrochen.



#### Taste AMBIENTE

Raumtemperiertes, stilles Wasser.

Mit Betätigen der Ambienttaste kann ein Glas oder eine Karaffe mit stillem raumtemperiertem Wasser bezogen werden.

Der Bezug wird durch mehrmaliges Drücken der Taste unterbrochen.

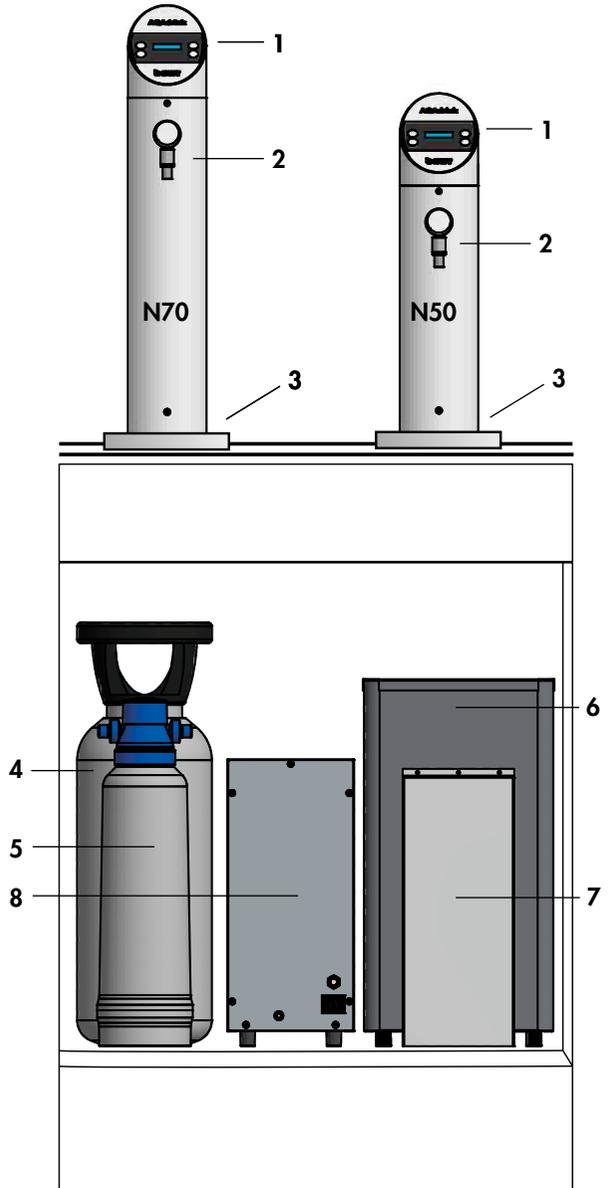


#### Taste GLAS/KARAFFE

Mit der Betätigung der Taste kann die Füllmenge vorgewählt werden. Das Zeichen der Karaffen Abfüllung erscheint unten rechts auf dem Display mit dem Symbol

## 4.2 Übersicht der Hauptbestandteile AQA drink Palaimon N70/N50

1. Bedienfeld
2. Wasserauslauf
3. Auffangschale
4. CO<sub>2</sub>-Flasche
5. Filter mit Filterkopf
6. Kühleinheit
7. Lüftungsöffnung  
(standortabhängig)
8. Heizmodul  
(nur HCAS-Ausführung)



## 5. Hygiene

### 5.1 Kontrolle und Verantwortung durch den Betreiber

Für eine einwandfreie Hygiene sollte der AQA drink Wasserspender durch eine verantwortliche und geschulte Person wöchentlich gepflegt werden. In Abhängigkeit von der Nutzungsintensität sowie dem Aufstellort kann ein kürzeres Hygieneintervall erforderlich sein. Zu Ihrer Sicherheit und Ihrer Kunden gegenüber empfehlen wir Ihnen die durchgeführte Pflege- und Hygienearbeiten im AQA drink Kontrollblatt zu dokumentieren. Das Kontrollblatt können Sie kostenlos auf unserer Internetseite herunterladen oder bei uns bestellen:

#### Artikel-Nr. 941719

AQA drink Kontrollblatt (Hygieneprotokoll)

### 5.2 Anleitung für die wöchentliche Hygiene

Für die wöchentliche Reinigung gibt es zwei Reinigungslösungen.

1. Hygienespray
2. Entkalkerspray

#### Vorgehen

- Wir empfehlen, Hygienehandschuhe während der Reinigung zu tragen
- Wasserauffangschale und -gitter entfernen, leeren und reinigen
- Oberfläche des Gerätes mit dem Entkalkerspray von Kalkflecken befreien und anschliessend mit dem AQA clean Spray reinigen und desinfizieren
- Mit dem AQA clean Spray Bezugssymbole, Spenderdüse und Wasserausgabebereich einsprühen, eine Minute wirken lassen und dann abwischen
- Gerät wieder elektrisch anschliessen und auf korrekte Funktion prüfen
- Falls eine Beschädigung oder Undichtheit festgestellt wird, sofort Wasserzufuhr schliessen und Servicetechniker bestellen

#### Empfohlenes Zubehör für die AQA drink Hygiene

#### Artikel-Nr. 136351

AQA drink Clean-Set

Inhalt:

- Hygienehandschuhe
- Hygienespray 70 ml
- Entkalkungsspray 70 ml
- Reinigungstücher

#### Hygienespray

1. Mit dem Hygienespray die Spenderdüse und den Wasserausgabebereich einsprühen. Auf vollständige Befeuchtung achten.
2. Nach ca. 30 Sek. die Flächen mit dem Hygienetuch abwischen. Einen Becher Kaltwasser entnehmen und verwerfen.



#### Entkalkerspray

1. Für die Entfernung von Kalkflecken. Mit dem Entkalkerspray die grossen Oberflächen sowie Auffangschale und Gitter der AQA drink Geräte gut einsprühen.
2. Nach ca. 30 Sek. die Flächen mit dem Hygienetuch sorgfältig abwischen. Einen Becher Kaltwasser entnehmen und verwerfen.



## 6. Wartung und Service

AQA drink Wasserspender sind technische Geräte, welche das Trinkwasser dem Endverbraucher in hygienisch aufbereiteter Form am «Point of Use» zur Verfügung stellen. Um einen optimalen Betrieb sowie eine bestmögliche Wasserqualität zu gewährleisten, bedarf es auch einer richtigen und regelmässiger, fachmännischer Wartung. Mit einem AQUAconfidence Service Abonnement ist sichergestellt, dass der AQA drink Wasserspender Ihnen jederzeit die bestmögliche Wasserqualität für jeden Geschmack bietet.

### 6.1 Wartung und Service an Mietgeräten

Wenn Sie Ihren AQA drink Wasserspender gemietet haben, stellen wir sicher, dass Ihr Gerät einmal pro Jahr fachmännisch gewartet wird. Bei der jährlichen Wartung (im Mietpreis enthalten) werden Verbrauchs- und Verschleissteile ausgetauscht

und eine komplette Desinfektion sowie Entkalkung (bei Heisswassergeräten) durchgeführt. Bei Störungen, die nicht mit den Hinweisen siehe Punkt 6.3 (Störungsbehebung) beseitigt werden können, bitten wir Sie, unsere Kundenbetreuung zu kontaktieren.

### 6.2 Wartung und Service im Kundeneigentum

Wir empfehlen Ihnen aus hygienischen Gründen den AQA drink Wasserspender einmal pro Jahr zu warten. Mit einem Service Abonnement erhalten Sie einen professionellen Servicepartner für Ihren AQA drink. Mit einem Service Abonnement übernehmen wir für Sie die Verantwortung für die Wartung sowie die technische Kontrolle Ihres Wasserspenders AQA drink und können Ihnen so eine optimale Trinkwasserqualität sicherstellen. Für die Erstellung Ihres persönlichen Service Abonnements bitten wir Sie, unsere Kundenbetreuung zu kontaktieren.

**Kundenbetreuung Tel. +41 (0)800 88 99 88**

### 6.3 Störungsbehebungen Palaimon N70/N50

Problem	Ursache	Empfehlung
Getränk zu warm	Kompressor läuft nicht Eingestellte Temperatur zu hoch Kondensator verschmutzt Übermässige Nutzung	Rufen Sie uns an: 0800 88 99 88 Rufen Sie uns an: 0800 88 99 88 Rufen Sie uns an: 0800 88 99 88 Warten Sie eine Weile (Kühlung läuft)
Zu viel CO <sub>2</sub> im Getränk	CO <sub>2</sub> Druck zu hoch Mischung von Wasser/ CO <sub>2</sub> -Wasser	Rufen Sie uns an: 0800 88 99 88 Ändern Sie das Programm
Zu wenig CO <sub>2</sub> im Getränk	Wassertemperatur zu hoch Absperrentil ist geschlossen CO <sub>2</sub> -Flasche ist leer CO <sub>2</sub> -Druck zu hoch Mischung von Wasser/ CO <sub>2</sub> -Wasser	Warten Sie eine Weile (Kühlung läuft) Öffnen Sie das Absperrentil Tauschen Sie die CO <sub>2</sub> -Flasche aus Rufen Sie uns an: 0800 88 99 88 Ändern Sie das Programm
Pumpe ist laut	Schlechter Wasserdurchfluss Aktivkohlefilter verstopft	Wassereintritt prüfen Rufen Sie uns an: 0800 88 99 88
Pumpe arbeitet nicht	Maximale Laufzeit erreicht  Pumpe defekt Steuerung defekt Niveauschalter defekt	Bezug unterbrechen und ein paar Minuten warten Rufen Sie uns an: 0800 88 99 88 Rufen Sie uns an: 0800 88 99 88 Rufen Sie uns an: 0800 88 99 88

## 7. Technische Spezifikation

AGA drink Palaimon	N70	N50
Trinkwasseranschluss	½" AG	½" AG
Max. Leistung (l/h)	110	110
Wasserdruck (bar)	3.2	3.2
CO <sub>2</sub> -Druck (bar)	3–4	3–4
Betriebstemperatur	16–30 °C	16–30 °C
Max. Leistungsaufnahme	600 W	600 W
Elektrischer Anschluss	230 Volt/50Hz	230 Volt/50Hz
Abmessungen Kühleinheit (B/H/T)	25.5 x 49 x 45.3 cm	25.5 x 49 x 45.3 cm
Abmessungen Armatur (Ø x H)	Ø 10.2 x 56.3 cm	Ø 10.2 x 46.3 cm
Leergewicht (Kühleinheit)	30 kg	30 kg
Leergewicht (Armatur)	9 kg	9 kg
Leergewicht (Heizmodul)	6 kg	6 kg
Heisswasser Leistung (l/h)	8	8

## 8. Gewährleistung

Sie haben ein langlebiges und servicefreundliches Produkt gekauft. Jedoch benötigt jede technische Anlage regelmässige Servicearbeiten, um die einwandfreie Funktion zu erhalten.

Die Gewährleistung gilt nur dann, wenn die in Kapitel 6 aufgeführten Wartungsarbeiten regelmässig durchgeführt werden. Für die Wartungsarbeiten dürfen nur Original BWT AQUA Produkte verwendet werden.

Wir empfehlen, eine Servicevereinbarung AQA confiance mit BWT AQUA abzuschliessen.

## 9. Entsorgung

Das Gerät besteht aus verschiedenen Werkstoffen, die fachgerecht entsorgt werden müssen. Beauftragen Sie bitte für die umweltgerechte Entsorgung: Entsorgung nach den örtlichen und kantonalen Bestimmungen.



Das Symbol für die getrennte Sammlung von Elektro- und Elektronikgeräten zeigt an, dass diese Geräte nicht im Hausmüll entsorgt werden dürfen.

Beauftragen Sie bitte für die umweltgerechte Entsorgung:

**Kundenbetreuung Tel. +41 (0)800 88 99 88**

## Zubehör



Bestellungen können Sie wie folgt an uns übermitteln:

Internet [www.bwt-aqua.ch](http://www.bwt-aqua.ch)

Online Shop [www.bwt-shop.ch](http://www.bwt-shop.ch)

Gratis-Telefon +41 (0)800 88 99 88

E-Mail [aqadrink@bwt-aqua.ch](mailto:aqadrink@bwt-aqua.ch)

